

IBD D-A-CH – DREILÄNDER JAHRESKONGRESS



IN DISCUSSION

**19. – 20. Januar 2018,  
Berlin**

im Hotel NH Collection,  
Friedrichstraße 96

Ein Projekt der „AG IBD D-A-CH“

# EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nun schon im vierten Jahr etabliert sich IBD D-A-CH in Österreich, Schweiz und Deutschland als die Bündelung gastroenterologischer Interessen insbesondere im Bereich der chronisch entzündlichen Darmerkrankungen in diesem überwiegend deutschsprachigen Raum.

Die AG IBD D-A-CH will sich mit der Entwicklung und Umsetzung von dreiländerübergreifenden Studien- und Versorgungskonzepten auch gerade im Hinblick auf die wissenschaftliche Nachwuchsförderung im IBD-Bereich nachhaltig positionieren. Hier spielt neben der Entwicklung von innovativen Versorgungskonzepten auch der Anstoß zu wissenschaftlichen dreiländerübergreifenden Studienkonzepten eine wesentliche Rolle.

Dabei zielen die Versorgungskonzepte insbesondere auf ein modernes Kommunikations- und Qualitätsmanagement unter Einsatz mobiler Systeme ab. Berufseinsteiger werden unmittelbar in Studienkonzeptionen einbezogen, die sie selbstständig klinisch wie auch praxisorientiert umsetzen.

Zur Umsetzung wurden innerhalb von IBD D-A-CH zunächst zu Versorgungskonzepten und zu klinischen Studien aus ambitionierten jüngeren Wissenschaftlern und Nachwuchskräften themenbezogene Projektgruppen gebildet. Diese jungen Projektgruppen sind länderübergreifend in einer „Task force“ besetzt und werden durch Tutoren begleitend unterstützt.

Die Ergebnisse der Projektgruppen und neue Zielsetzungen werden auf der jährlichen Tagung „IBD D-A-CH in discussion“ präsentiert und diskutiert. Die Arbeitsgemeinschaft IBD D-A-CH beabsichtigt mit diesen Förderungs- und Forschungskonzepten eine Lücke zwischen den nationalen Fachgesellschaften und den transnationalen Kongressen schließen zu können.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Diskussion mit Ihnen am 19. – 20. Januar 2018 in Berlin!

## WISSENSCHAFTLICHE LEITER

**W. Reinisch**

Wien / A

Tagungspräsident  
IBD D-A-CH 2018

**B. Bokemeyer**

Minden / D

Mitglieder im Exekutivkomitee

**S. Vavricka**

Zürich / CH

Freitag, 19. Januar 2018

## Vorprogramm „AG IBD D-A-CH“

11:00 – 15:00 TREFFEN DER ARBEITSGRUPPEN

a) «Qualitätsmanagement»

b) «Klinische Studien»

15:00 – 16:30 TREFFEN LENKUNGSGREMIUM IBD D-A-CH

## Programm „IBD D-A-CH in discussion“

17:00 – 17:15 Begrüßung

Walter Reinisch

(Tagungspräsident 2018)

Vorsitz: Wolfgang Petritsch, Frank Seibold

17:15 – 17:45 Von Tight control zu Selbstmonitoring

Walter Reinisch

17:45 – 18:00 STUDIENVORSTELLUNG

**Anthocyan – ein potenzielles Projekt**

Gerhard Rogler

18:00 – 18:30 PANEL DISCUSSION

**Zukünftige IBD D-A-CH Projekte**

Andreas Sturm,

Wolfgang Kruis,

Christoph Högenauer

18:30 – 18:45 PAUSE

18:45 – 19:30 ERGEBNISSE AUS DER ARBEITSGRUPPE

QUALITÄTSMANAGEMENT

Vorsitz: Bernd Bokemeyer, Walter Reinisch

**Projekt Erhebung Stand CED Versorgung in den einzelnen Ländern**

**Ländervertreter in der AG:**

CH: Luc Biedermann, Zürich

D: Dominik Bettenworth, Münster

A: Christian Primas, Wien

**mit Unterstützung von:**

CH: Frank Seibold, Bern

D: Bernd Bokemeyer, Minden

A: Gottfried Novacek, Wien

**Zur Diskussion aufgerufen**

Carsten Schultz, Kiel; Ulrich Tappe, Hamm

19:30 – 20:00 STATE OF THE ART

**Schnelles Denken – langsames Denken**

Über ärztliche Fehleinschätzungen

und ihre Konsequenzen

Stephan Vavricka

Samstag, 20. Januar 2018

Vorsitz: Axel Dignaß, Gottfried Novacek

09:00 – 09:30 **Genetik bei IBD** André Franke

09:30 – 10:15 ERGEBNISSE AUS DER ARBEITSGRUPPE  
KLINISCHE STUDIEN

**Genetik bei VEO-IBD**

**Ländervertreter in der AG**

CH: Peter Hruz, Basel

A: Romana Gerner, Innsbruck

D: Sebastian Zeißig, Dresden

**mit Unterstützung von:**

CH: Stephan Brand, St. Gallen

A: Heimo Wenzl, Graz

D: Stefan Schreiber, Kiel

10:15 – 10:45 PAUSE

Vorsitz: Alain Schöpfer, Torsten Kucharzik

10:45 – 11:15 **Liver meets Gut** Michael Trauner

11:15 – 11:45 PANEL DISCUSSION  
**Projektoptionen zu „Liver meets Gut“** Thomas Berg  
Bernd Bokemeyer

11:45 – 12:15 **Machen die neuen Biosimilars  
die Landschaft bunter?** Stefan Schreiber

12:15 – 12:45 **Neue Behandlungsalgorithmen für IBD?** Britta Sigmund

12:45 – 13:00 VERABSCHIEDUNG UND AUSBLICK  
Walter Reinisch  
(Tagungspräsident 2018)

14:30 – 16:00 SITZUNG KORPORATIVE PARTNER  
**Rückblick 2018 / Ausblick 2019**

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

## Tagungspräsident und Exekutivkomitee

A

Arbeitsgruppe „Chronisch entzündliche  
Darmerkrankungen“ innerhalb der ÖGGH



Tagungspräsident und Chairman

**Prof. Dr. med. Walter Reinisch**

Medizinische Universität Wien

Universitätsklinik für Innere Medizin III

Währinger Gürtel 18-20

A-1090 Wien

CH

## SWISS IBDnet



Mitglied im Exekutivkomitee

**Prof. Dr. med. Stephan Vavricka**

Städtspital Triemli

Gastroenterologie und Hepatologie

Birmensdorferstraße 497

CH-8063 Zürich

D

## Kompetenznetz Darmerkrankungen



Mitglied im Exekutivkomitee

**PD Dr. med. Bernd Bokemeyer**

Gastroenterologische

Gemeinschaftspraxis Minden

Uferstraße 3

D-32423 Minden

# Weitere Mitglieder im Lenkungsgremium IBD-DACH

D

- Prof. Dr. Axel Dignaß**  
Agaplesion Markus Krankenhaus  
Frankfurt a. M.
- Prof. Dr. Stefan Schreiber**  
Universitätsklinikum SH  
Campus Kiel
- Prof. Dr. Britta Siegmund**  
Charité – Universitätsmedizin  
Berlin

A

- Prof. Dr. C. Högenauer**  
Medizinische Universität Graz
- Prof. Dr. Gottfried Novacek**  
Medizinische Universität Wien
- Prof. Dr. Wolfgang Petritsch**  
Medizinische Universität Graz

CH

- Prof. Dr. Gerhard Rogler**  
Universitätsspital Zürich
- PD Dr. Alain Schöpfer**  
Centre Hospitalier  
Universitaire Vaudois/CHUV  
Lausanne
- Prof. Dr. med. Frank Seibold**  
Spital Tiefenau  
Bern

Mit freundlicher Unterstützung von:

**Goldspensoren:**





---

**Silbersponsoren:**






---

**Bronzespensoren:**





# REFERENTEN

- Prof. Dr. Thomas Berg**  
Universitätsklinikum Leipzig AÖR  
Department für Innere Medizin,  
Neurologie und Dermatologie  
Klinik für Gastroenterologie und  
Rheumatologie  
Leipzig
- Prof. Dr. med. Wolfgang Kruis**  
Evangelisches Krankenhaus Kalk  
Klinik für Gastroenterologie  
Pulmologie und allgemeine  
Innere Medizin  
Köln
- Prof. Dr. med. Andreas Sturm**  
DRK Kliniken Berlin  
Klinik für Innere Medizin  
Schwerpunkt Gastroenterologie  
Berlin
- PD Dr. med. Dominik Bettenworth**  
Universitätsklinikum Münster  
Medizinische Klinik und Poliklinik B  
Albert-Schweitzer-Campus 1  
Münster
- Prof. Dr. Torsten Kucharzik**  
Klinik für Allgemeine Innere Medizin  
und Gastroenterologie  
Lüneburg
- Prof. Dr. med. Stefan Schreiber**  
UKSH – Campus Kiel  
Klinik für Innere Medizin I  
Kiel
- Dr. med. Luc Biedermann**  
Universitätsspital Zürich  
Klinik für Gastroenterologie und  
Hepatology  
Zürich
- Prof. Dr. med. Gottfried Novacek**  
Medizinische Universität Wien  
Universitätsklinik für  
Innere Medizin III  
Wien
- Prof. Dr. med. Frank Seibold**  
Spital Tiefenau Gastroenterologie  
Bern
- PD Dr. med. Bernd Bokemeyer**  
Gastroenterologische  
Gemeinschaftspraxis Minden  
Minden
- Prof. Dr. med. Wolfgang Petritsch**  
Medizinische Universität Graz  
Klinische Abteilung für  
Gastroenterologie und Hepatologie  
Graz
- Prof. Dr. med. Britta Siegmund**  
Charité Universitätsklinikum  
Campus Benjamin Franklin  
Klinik für Gastroenterologie,  
Infektiologie, Rheumatologie  
Berlin
- Prof. Dr. med. Stephan Brand**  
Kantonsspital St. Gallen  
Klinik für Gastroenterologie/  
Hepatology  
Gallen
- Dr. med. Christian Primas**  
Medizinische Universität Wien  
Universitätsklinik für  
Innere Medizin III  
Wien
- Dr. med. Ulrich Tappe**  
Ärztzentrum Hamm Norden  
Hamm
- Prof. Dr. Axel Dignaß**  
Agaplesion Markus Krankenhaus  
Medizinische Klinik I  
Frankfurt/Main
- Prof. Dr. med. Walter Reinisch**  
Medizinische Universität Wien  
Universitätsklinik für Innere  
Medizin III  
Wien
- Prof. Dr. Michael Trauner**  
Medizinische Universität Wien  
Universitätsklinik für  
Innere Medizin III  
Wien
- Prof. Dr. André Franke**  
UKSH – Campus Kiel  
Institut für Klinische Molekularbiologie  
Kiel
- Prof. Dr. med. Stephan Vavricka**  
Stadtspital Triemli  
Gastroenterologie und Hepatologie  
Zürich
- Dr. med. Romana Gerner**  
Medizinische Universität Innsbruck  
Universitätsklinik für Innere Medizin I  
Innsbruck
- Prof. Dr. Gerhard Rogler**  
Universitätshospital Zürich  
Klinik für Gastroenterologie  
und Hepatologie  
Zürich
- Dr. med. Heimo Wenzl**  
Medizinische Universität Graz  
Klinische Abteilung  
für Gastroenterologie und  
Hepatology  
Graz
- Prof. Dr. med. Christoph Högenauer**  
Medizinische Universität Graz  
Klinische Abteilung für  
Gastroenterologie und Hepatologie  
Graz
- Prof. Dr. med. Carsten Schultz**  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel  
Institut für Betriebswirtschaftslehre  
und Innovationsforschung  
Kiel
- Prof. Dr. med. Sebastian Zeißig**  
Technische Universität Dresden  
Medizinische Klinik I  
Universitätsklinikum Dresden  
und Zentrum für Regenerative  
Therapien Dresden (CRTD)  
Dresden
- PD Dr. med. Alain Schöpfer**  
Division de Gastroentérologie  
et Hépatologie,  
Centre Hospitalier  
Universitaire Vaudois/CHUV  
Lausanne
- PD Dr. med. Petr Hruz**  
Universitätsspital Basel  
Gastroenterologie und Hepatologie  
Basel

**www.ibd-dach.com**

Melden Sie sich direkt **online** an oder füllen Sie das ausgedruckte Anmeldeformular aus.

**Zurück an:**  
 IBD D-A-CH Organisationsbüro  
 z. Hd. Klaus Fitzke  
 Hopfenstraße 60, 3. OG  
 D-24103 Kiel

oder per Fax an: +49 (0)431 -592 957 39 88

Titel / Name

Klinik

Adresse

Telefon

Telefax

E-Mail

Ich benötige ein Einzelzimmer

Bitte planen Sie Ihre Anreise selbst.  
 Die Reisekosten können nicht übernommen werden.

Ort / Datum

Stempel / Unterschrift



## ALLGEMEINE HINWEISE

**Termin:**

19. – 20. Januar 2018

**Tagungsort:**

NH Collection Berlin  
 Friedrichstraße 96  
 D-10117 Berlin

**Veranstalter und Auskunft:**

IBD D-A-CH Organisationsbüro  
 Hopfenstraße 60, 3. OG  
 D-24103 Kiel  
 Tel: +49 (0)431 - 592 957 56 05  
 Fax: +49 (0)431 - 592 957 39 88

a.knorr@ibd-dach.com

Die Zertifizierung der  
 Veranstaltung ist bei der  
 Ärztekammer Berlin beantragt.

Aufgrund der begrenzten  
 Teilnehmerzahl ist eine  
 frühzeitige Anmeldung  
 erforderlich.